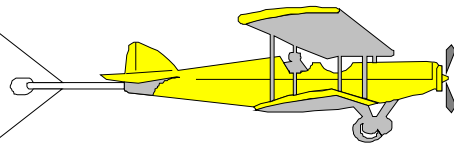


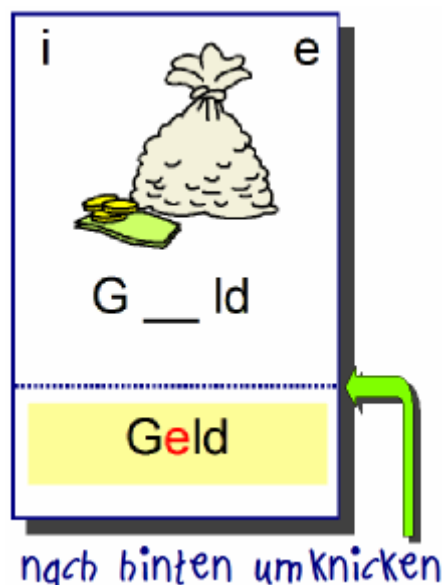
Erläuterungen Vokal-Karten



Mit den Vokal-Karten können die Schüler das einfache Strukturieren von Wörtern üben. Unsere Buchstabenschrift stellt keine eindeutige Abbildung der gesprochenen Sprache dar: Einzelne Laute klingen – je nach ihrer Stellung im Wort – oft unterschiedlich. Das Strukturieren von Wörtern verdeutlicht den Schülern daher den Aufbau der Schrift und die Funktion einzelner Buchstaben im Wort.

Jede Karte besteht aus einem Bild und Wort, bei dem ein Vokal ausgelassen ist. Über dem Bild werden zwei Vokale zur Auswahl gezeigt. Die Lautkarten sind eine Hilfe bei der Strukturierung, weil die vorhandenen Buchstaben ein Raster darstellen, mit dessen Hilfe die Lautfolge aufgeschlüsselt werden kann. Die Schüler müssen dann zwischen den beiden vorgegebenen Vokalen wählen.

Der richtige Vokal wird schließlich in die Lücke geschrieben. Der Lösungsteil besteht aus dem kompletten Wort, bei dem der richtige Vokal rot hervorgehoben ist. Vor dem Einsatz der Karten im Unterricht wird der gelb hinterlegte Lösungsteil nach hinten umknickt:



Der besseren Haltbarkeit halber ist es sinnvoll, die Kärtchen anschließend zu laminieren. Dann können sie von den Kindern mit Folienstiften beschriftet werden und sind zum wiederholten Üben während Freiarbeit oder Förderunterricht geeignet.

Die Bilder zeigen alltägliche Gegenstände und Tiere, die den Kindern bekannt sind. Die farbige Gestaltung und einfache Handhabung sind für Lese- und Schreibanfänger sehr motivierend – das Prinzip der Karten ist einfach, so dass auch schwächere Kinder zur Arbeit mit den Karten aufgefordert werden.

Viel Freude und Erfolg beim Üben!